



Protokoll

der 5. Veteranentagung der oberwalliser Veteranenvereinigung vom 20. Oktober 1984 in Fiesch.

Besammlung und Begrüssung.

Kurz nach 13 Uhr konnte Präsident Fux beim Konsum in Fiesch 268 Veteranen und eine stattliche Anzahl Ehrengäste begrüßen und willkommen heissen. Entschuldigt haben sich, Zentralpr. Oggier, Kantonalpr. Zinner, Gemeindepr. von Fiesch Hr. Wenger Edgar, die Grossräte vom Goms Herr Wenger Markus und Herr Imhasly Alfons, Wegen Todesfall haben sich auch die Veteranen aus Zermatt entschuldigen lassen.

Im Namen der Gemeinde Fiesch spricht Vize-Präsident Hr. Russi Walter Er stellt das Dorf und Gemeinde Fiesch vor.

Der neue OMV. Präsident Daniel Amacker, freut sich sehr, dass gerade seine erste Ansprache als Verbandspräsident den Veteranen gilt. Auch er wünscht allen Anwesenden eine schöne unvergessliche Tagung. Während die Eggishorn den Fahnenmarsch spielt, findet der Fahnen-gruss statt.

Die Totenehrung, auf dem Friedhof, wurde vom Herr Pfarrer Bregy vorzüglich gestaltet. Die besinnliche Feier, wurde von der Musikgesellschaft Eggishorn umrahmt.

Tagung im Feriendorf.

1. Wahl der Stimmzähler.

Als Stimmzähler, wurden Escher Kaspar Termen, Milius Uve Eggerberg, und Russi Walter Fiesch gewählt.

2. Protokoll der Tagung von Mörel.

Das Protokoll der letzten Tagung von Mörel wurde von Volken Josef verlesen und von der Versammlung gut geheissen.

3. Jahresbericht des Präsidenten.

In seinem ausführlichen Jahresbericht, streift Präsident Fux die Ereignisse des verflossenen Jahres. Herr Zinner Josef wurde zum Kantonal-Präsidenten gewählt. Herr Zurschmitten Albert konnte das seltene Jubiläum 50 Jahre Dirigent in Mörel feiern. Herr Fux fand schöne Worte der Gratulation, und auch solche des Dankes, an die Elektrizitätswerke Fiesch und Druck AG Fiesch für die Begleichung der Programme, sowie den Organisatoren, Ritz Julius und Imhasly Herbert. Der Jahresbericht gab zu keiner Diskussion Anlass und wurde mit kräftigem Applaus genehmigt.

4. Kassa und Revisorenbericht.

Finanzchef Zimmermann Urban, konnte uns aus seiner saubergeführten Buchhaltung einen Einnahmeüberschuss von Fr. 1747.- und ein Vermögen von Fr. 5214.35 bekannt geben.



Revisor Imwinkelried Josef gibt den Bericht ab, dass die Kassa einwandfrei geführt ist, und dankt dem Kassier für seine saubere Arbeit.

5. Ansprache vom Vereinspr. Imhasly Herbert.

Im Namen der Eggishorn, heisst Hr. Imhasly Gäste und Veteranen herzlich willkommen. Es freut ihn mitteilen zu dürfen, dass die Eggishorn 112-jährig ist und so die Veteranin des Oberwalliser Musikverbandes ist.

Die Worte von Herr Imhasly wurden vom Kirchenchor Fiesch mit zwei gefälligen Liedern verdankt.

6. Ehrungen.

Vorstandsmitglied Zumstein Robert gab seinen Austritt aus dem Vorstand bekannt. Präsident Fux dankt ihn für seine geleistete Arbeit und ernennt ihn zum Ehrenveteran. Kamerad Robert dankt allen Veteranen für die flotte Kameradschaft, und bedankt sich für Ehrung die ihm zu Teil wurde. Ersatzbannerherr Pianzola Anton wurde als Dank für die Finanzierung der Uniform ein Zinnteller mit Widmung überreicht. Zur Ehre der 2 Geehrten spielte die Kappelle, Weden-Rieser-Imwinkelried ein paar lüpfige Stücke.

7. Ehrungen und Überreichung der Abzeichen an die Ehrenveteranen.

Als letzte Amtshandlung nahm Zumstein Robert die Ernennung, für 50 Jahre Vereinstätigkeit, der Ehrenveteranen vor.

Clausen Theodor Ernen, Moser Pius Täsch, Lauber Bengiamin Täsch, Schmidt Cäsar Ausserberg und Bregy Hermann Salgesch.

75-jährige Veteranen wurden folgende Herren zu Ehrenveteranen ernannt:

Iminkelried Hans Fiesch, Walpen Adolf Grengiols, Scheuber Bruno Naters, Aufdenblatten Adolf Täsch, Müller Karl Visp, Studer Oskar Visp, Escher Walter Raron, Rumann Rudolf Saas-Fee, Zenhäusern Markus Unterbäch und Locher Robert Susten.

Im Namen des Kantonalverbandes überbringt Herr Knubel die Grüsse an die Versammlung.

Bestimmung des Tagungsortes 1985 Coms. Leuk

Für die Durchführung der Tagung 1985 empfiehlt sich Leukerbad. Dieser Vorschlag wird von der Versammlung genehmigt.

8. Teilnahme der Veteranen an den Oberwalliser Musikfesten.

Präsident Fux orientiert über die jetzige Lage. Er stellt zur Diskussion, dürfen nur Veteranen im Zivil (ausgediente Musikanten), oder dürfen alle Veteranen, so wie bis jetzt, am Aufmarsch teilnehmen.

Nach verschiedenen Vorschlägen, kommt die Versammlung zu folgendem Beschluss:



1. Am Aufmarsch der Veteranen anlässlich des Oberwalliser-Musikfestes dürfen ~~nur Veteranen die nicht mehr aktiv in einem Verein sind~~, im Zivil <sup>bleiben</sup> mitmachen.

2. Der Einmarsch der Veteranen soll nur am Sonntag am Musikfest stattfinden.

Herr Fux appelliert an die Veteranen, dass sie an den Musikfesten vermehrt teil nehmen, und auch an die Organisatoren, dass sie die Einladungen rechtzeitig an die Vereine versenden.

Gommerverbandspräsident Herr Wasmer Pius, überbringt die Grüsse des Gommerverbandes und gratuliert zu der vorbildlichen Kameradschaft der Vereinigung.

Umfrage und Verschiedenes.

Saas-Fee stellte den Antrag, das Tagungsdatum zu ändern, da dies immer in die Schulferienzeit falle. Der Vorstand hat über diese Angelegenheit gesprochen und ist der Meinung am üblichen Datum fest zu halten. Die Versammlung stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zu.

Die Ambos-Polka in Ton und Wort zu kleiden, verstand der Kirchenchor von Fiesch wohl am besten mit seiner Darbietung.

Präsident Fux bezeichnet die Tagung in Fiesch, als eine schöne Tagung dankt allen Rednern und Teilnehmern. Während aus der Küche schmackhafter Beinschinken mit Kartoffelstock serviert wurde, schliesst unser Veteranenchef Edmund die Tagung, und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass wir uns alle an der Tagung 1985 in Leukerbad wiedersehen können.

Der Aktuar: Volken Josef